

Eichstätts Sportkegler führen auch Landshut aufs Glatteis

Landshut (rbm) Mit einem derzeitig guten Aufwind versehen, führten die Sportkegler der DjK Eichstätt nach dem Tabellenzweiten, GK Durach, auch den Tabellendritten EV Landshut auf dessen Bahnen aufs Glatteis. Beim 5399:5366 Erfolg musste man allerdings auch das Quentchen Glück in Anspruch nehmen, das zwei schwache Durchgänge innerhalb des Buchner-Teams übertünchte und damit den Tabellentausch ermöglichte. Bedingt durch personelle Sorgen begingen die Hausherren jedoch einen taktischen Fehler, in dem sie den Ersatzmann Thorsten Weinzierl gegen Eichstätts Urgestein Walter Bauer an die Front stellten. Gnadenlos zerriss dieser den Aushelfenden in der Luft mit starken 949:847 Holz. Zuverlässig an Bauers Seite spulte Markus Rehm seine Partie gegen Reinhard Busch herunter und nahm auch diesem noch mit 904:899 ein paar Holz ab. Eichstätt stellte sein Mittelpaar mit Jürgen Frey und dem Rekonvaleszenten Christian Buchner gegen Michael Gerstmayer und Manfred Schweiger mit dem Vorhaben auf, zwei fehlerfreie Spieler für das Halten der Pluszähler in den Kampf zu werfen. Dies gelang auch mit einigen Abstreichungen, da Buchner trotz körperlicher Behinderung an Schweiger mit guten 906:919 nur 13 Zähler hängen ließ. Frey hätte gegen Gerstmayer nach guter erster Halbdistanz wesentlich besser aussehen können, musste jedoch krankheitsbedingt mit schniefender Nase seinen bis dato guten Einsatz zurücknehmen und verlor dadurch mit 864:874 10 Leistungspunkte. 84 Kegel blieben an Guthaben für das erneute Schlussduo der Gebrüder Niefnecker Andreas und Michael übrig, den 4 Holz umfassenden Vorjahressieg zu wiederholen. Hatte Andreas am letzten Spieltag die Nase weit vor seinem Bruder, so half dieser ihm diesmal in einer heiklen Phase des Kampfes. Andreas wurde von Timo Dittmann (928) regelrecht vorgeführt, was ihm ein Leistungstief von 860 Holz einbrachte. Für ihn sprang jedoch Michael mit stoischer Ruhe in die Bresche und fuhr gegen Thomas Ossner (899) den knappen Sieg nach Hause. Da sowohl der EV Landshut als auch die Altmühltaler ca. 60 Holz unter ihren jeweiligen Schnitten spielten, kann man den Auswärtserfolg trotz aller Widrigkeiten als verdient bezeichnen.

Nach einem Wochenende, das den Kreismeisterschaften gewidmet ist und in Eichstätt die Herren des gesamten Kreises von Samstag bis Sonntag ihre Meister ermitteln, empfangen die Blau-Weißen Ende November das Team des Bavaria Mitterharthausen am Samstag, 14.00 Uhr auf den DjK-Bahnen.

Endlich erster Heimsieg für Eichstätts Zweite

DjK Eichstätt Herren 2 - KC Oberstimm 1 2641:2609 Holz

Mit diesem Heimerfolg klettern die Reservisten in der Kreisklasse 1 auf den 6. Platz. Eine äußerst schwierige Begegnung konnten die Hausherren vor allem im Vollenspiel sicherstellen, während das Räumen knapp an die Gäste ging (1854:1812, 787:797). Zunächst brachte Eichstätts hervorragendes Startpaar Franz Xaver Dirr und Christian Spiegel gegen Markus Lirsch und Josef Warge mit 440:422 und 444:440 notwendige 22 Gute auf ihre Seite. Trotz eines groß auftrumpfenden Gästeakteur Christian Mayr (464), unterstützt von Fritz Konhäuser (401), gaben Dieter Niefnecker (442) und Alexander Walz ihr Bestes und gaben lediglich 2 Holz an Oberstimm's Vertretung ab. Mit nun mehr 20 Kegeln in Vorsprung kämpften sich Roland Pfister und Gerhard Fischer mit jeweils starken 447 Holz gegen Christian Winter (458) und Robert Szeili (424) eindrucksvoll zum Sieg.

Herren 3 gewinnt auch 7. Spiel

KC Karlshuld 4- DjK Eichstätt 3 2519:2593

Einen weiteren Erfolg und dadurch die Festigung ihrer verlustpunktfreien Tabellenspitze (14:0 Punkte) in der Kreisklasse B1 erspielte sich das Team mit großer Leidenschaft. Wie aus einem Guss kämpfen die Mannen um Franz Schüller um jedes Holz, um den angestrebten Erfolg zu garantieren. So auch an diesem 7. Spieltag, als im Startduo Richard Gabler und Johann Hoh gegen Walter König und Stefan Lang knapp unterlagen mit 396:444 und 437:393 Holz, die jedoch vom Mittelpaar Franz Schüller (445) und Christian Walz (418) nicht nur wettgemacht wurden, sondern in Pluszähler umgemünzt wurden, da sie Markus Bitterwolf (384) und Gerhard Habermeyer (414) stehen ließen. Bernhard Micki und Robert Thaller ließen sich von den Hausherren Josef Reisner (421) und Gerhard Donabauer (463) nicht mehr beeindrucken und steuerten saubere 438 und 459 Holz zum Erfolg bei.

Unerwartete Niederlage gegen Post SV

Eichstätt 4 – Post-SV Ingolstadt 4 1616:1673

Die Schwächen der Eichstätter Wolfgang Bamberger (387) und Franz Pfister (371) zogen eine nicht erwartete Niederlage in der Kreisklasse C1 nach sich. Bamberger wurde von Dietrich Lang (422) überrascht und Pfister gab an Otto Männer (420) ebenfalls zu viele Hölzer ab. So langten die geschobenen Kegel von Franz Xaver Dirr (426) und Richard Gabler (432) nicht aus, die nötigen Punkte zu erheimsen, obwohl beide gegen Siegfried Kerner (422) und Wolfgang Beierling (409) klar im Vorteil waren.

Krimi gegen Handfeste

DjK Eichstätt 4 – TV Handfeste Ingolstadt 2 1681:1680

Einen Krimi nach Hitchcockart lieferten sich die beiden Vertretungen in diesem Kampf, der zunächst für die Hausherren sehr gut begann. Am Start glänzte vor allem Oldtimer Franz Xaver Dirr mit tollen 450 Holz, wobei er seinem Gegner Martin Amann (400) satte 50 Holz abnahm. Markus Spiegel hielt sich gegen Gert Schluch mit 417:427 recht gut, so dass ein Überschuss von 40 Kegeln für das Schlusspaar übrig blieb. Nachdem Franz Pfister zur Zeit unter seiner Form agiert und mit 391 Holz an Willi Klügl (454) 63 Holz abtreten musste, war der Killerinstinkt von Wolfgang Bamberger gefragt. Trotz erhöhter Fehlschübe konnte er seinen Widersacher Julius Hack sowohl in die Vollen (301:282) als auch im Räumen(122:117) bezwingen und hielt mit 1 Holz Vorsprung zur Freude der Hausherren das Glück und Können in seinen Händen.